

## AB 3 Kinderhospizdienst Ruhrgebiet

2001 gründete Birgit Schyboll gemeinsam mit einem Freundeskreis den Kinderhospizdienst Ruhrgebiet e.V. in Witten in Nordrhein-Westfalen. Ab dem Zeitpunkt der Diagnose einer lebensverkürzenden Krankheit unterstützt der Verein unheilbar erkrankte Kinder, Jugendliche und ihre Familien. Dabei begleitet der Verein die Familien auf dem Weg der kleinen und großen Schritte des Abschiednehmens. Das Ziel des Kinderhospizdienstes ist die bestmögliche Versorgung des erkrankten Kindes und seiner Familie. Ehrenamtliche Kinderhospizler überdenken täglich neu mit den Eltern, was ihrem Kind Lebensqualität und Lebensfreude schenkt. Wichtiger Bestandteil der Arbeit ist, den betroffenen Familien Zeit, Atempausen und Unterstützung im Alltag anzubieten. Der Film „Leben leben: Begleitet vom Kinderhospizdienst“ zeigt die Arbeit des Kinderhospizdienst Ruhrgebiet und begleitet die 12-jährige Heike und Kathi, ihre ehrenamtliche Betreuerin.

1. Welche Stimmung und welche Gefühle vermittelt der Film für Sie persönlich? Notieren Sie beim Anschauen, was Sie besonders bewegt. Sprechen Sie anschließend in der Klasse darüber. Haben Sie sehr unterschiedlich auf den Film reagiert? Oder waren Ihre Gefühle ähnlich?
2. Was für eine Betreuung würden Sie sich wünschen, wenn Sie in Heikes Lage wären? Was sollten Menschen, die Sie unterstützen, beachten? Notieren Sie dazu Stichpunkte. Was ist Ihnen besonders wichtig?
3. Bilden Sie Kleingruppen und stellen Sie sich gegenseitig Ihre Wünsche vor. Schreiben Sie gemeinsam einen Katalog der DOs&DON'Ts.
4. Stellen Sie den Katalog der Klasse vor.